

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN DER NATURWERKSTATT HINTERSEER KG FÜR WIEDERVERKÄUFER

1. Geltung

- 1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Naturwerkstatt Hinterseer KG (im Folgenden „Naturwerkstatt“) gelten für den Vertrieb und die Vermarktung von eigenen Produkten sowie für die Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit diesen Produkten an und über Fachhandelspartner von der Naturwerkstatt (im Folgenden „Wiederverkäufer“).
- 1.2. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten, nachdem sie dem Wiederverkäufer einmal zugegangen sind und von diesem akzeptiert wurden, auch für alle nachfolgenden Bestellungen und Verträge, soweit dem Wiederverkäufer nicht eine aktuellere Version der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Naturwerkstatt bekannt gegeben wurde oder die Naturwerkstatt und der Wiederverkäufer nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbaren.
- 1.3. Weitere Bedingungen zu einer Bestellung oder eines Vertrages können sich aus den von der Naturwerkstatt bereitgestellten Anlagen oder sonstigen Dokumenten ergeben. Diese werden durch Bezugnahme in den jeweiligen Bestellungen oder Verträgen Bestandteil der Vereinbarungen.
- 1.4. Abweichende Geschäftsbedingungen des Wiederverkäufers werden nur mit der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Naturwerkstatt wirksam in die jeweils konkret bezeichnete Bestellung bzw. in das jeweils konkret bezeichnete Vertragsverhältnis einbezogen.

2. Vertragsabschluss und Lieferung

- 2.1. Bestellungen erfolgen durch den Wiederverkäufer in der Regel schriftlich an die E-Mail-Adresse info@naturwerkstatt-hinterseer.com. Die Naturwerkstatt nimmt Bestellungen der Wiederverkäufer jedoch auch telefonisch, per WhatsApp oder über das Online-Kontaktformular (abrufbar unter der Webseite der Naturwerkstatt: <https://www.naturwerkstatt-hinterseer.com/kontakt>) entgegen.
- 2.2. Die Naturwerkstatt sendet dem Wiederverkäufer nach Eingang der Bestellung eine Auftragsbestätigung per E-Mail inklusive voraussichtlichem Lieferdatum zu. Der Kaufvertrag kommt mit dieser E-Mail-Bestätigung zustande.
- 2.3. Die Lieferzeit beträgt im Regelfall 3 – 5 Werkstage nach Bestätigung der Bestellung durch die Naturwerkstatt. Lieferverzögerungen ermächtigen den Wiederverkäufer nicht zur Rechnungskürzung oder Berechnung eines Schadenersatzes. Ist für einen Auftrag der Zahlweg „Vorkasse“ vereinbart, verschiebt sich das Lieferdatum um die Tage nach hinten, die zwischen dem Datum der Auftragsbestätigung und dem Datum des vollständigen Geldeinganges auf dem Bankkonto der Naturwerkstatt liegen.
- 2.4. Die Auslieferung der bestellten Waren erfolgt – sofern nicht Selbstabholung durch den Wiederverkäufer vereinbart wurde – durch nationale oder internationale Transportdienstleister auf Kosten des Wiederverkäufers.
- 2.5. Die Naturwerkstatt ist berechtigt, eine Bestellung der Wiederverkäufer auch vor dem in der Auftragsbestätigung genannten Datum zu liefern.

3. Gefahrtragung

Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware geht mit der Übergabe auf den Käufer über. Beim Versendungskauf erfolgt der Gefahrübergang mit der

Auslieferung an den Spediteur, den Frachtführer oder die sonst zur Ausführung der Versendung bestimmte Person.

4. Zahlungskonditionen und Preise

- 4.1. Soweit Zahlungsbedingungen nicht gesondert vereinbart wurden, sind Rechnungen innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug zur Zahlung fällig. Bei Zahlungsverzug des Wiederverkäufers ist die Naturwerkstatt berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 9,2 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz gemäß § 456 UGB geltend zu machen sowie einen Pauschalbetrag in Höhe von 40,00 Euro als Betreibungskosten zu verlangen. Die Geltendmachung eines weiteren Verzugsschadens bleibt vorbehalten.
- 4.2. Bei Selbstabholung der Ware in der Naturwerkstatt ist auch Barzahlung möglich.
- 4.3. Die Naturwerkstatt behält sich insbesondere bei Erstlieferung an Neukunden und Lieferungen an Wiederverkäufer außerhalb Österreichs vor, die Bestellung nur gegen Vorkasse auszuführen.
- 4.4. Preisaktualisierungen durch die Naturwerkstatt sind im Einzelfall jederzeit möglich. Preisaktualisierungen werden dem Wiederverkäufer im Vorhinein angekündigt und gelten für alle ab dem Gültigkeitsdatum eingehende Bestellungen.

5. Eigentumsvorbehalt

Das Eigentum geht mit vollständiger Zahlung auf den Wiederverkäufer über. Erfolgt die vollständige Zahlung vor der Herausgabe der Ware, geht das Eigentum mit Warenübergang auf den Wiederverkäufer über.

6. Haftung, Schadenersatz und Mängelrüge

- 6.1. Die Haftung der Naturwerkstatt ist außer in Fällen von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit ausgeschlossen.
- 6.2. Etwaige offene Mängel sind binnen 3 Werktagen, verdeckte Mängel binnen 2 Wochen nach Warenannahme gegenüber der Naturwerkstatt schriftlich anzuzeigen.

7. Vertragliche Bestimmungen zur Leihgabe des Holzaufstellers der Naturwerkstatt

- 7.1. Für die den Wiederverkäufern leihweise zur Verfügung gestellten Holzaufsteller haftet der Wiederverkäufer bis zum Wiedereingang bei der Naturwerkstatt. Die Holzaufsteller dürfen ausschließlich zur Aufbewahrung und Produktpräsentation der von der Naturwerkstatt gelieferten Produkte benutzt werden.
- 7.2. Der Wiederverkäufer ist verpflichtet, den Holzaufsteller an die Naturwerkstatt zurückzustellen, sobald die Produkte der Naturwerkstatt aus dem Sortiment genommen werden und feststeht, dass vorerst keine weitere Bestellung bei der Naturwerkstatt mehr erfolgt. Spätestens ein Jahr nach der letzten Bestellung ist die Naturwerkstatt berechtigt, den Wiederverkäufer zur Herausgabe des Holzaufstellers aufzufordern.
- 7.3. Für Beschädigungen am Holzaufsteller bzw. den Untergang desselben haftet der Wiederverkäufer mit einer Pauschale von € 150,00.

8. Sonstiges

- 8.1.** Vertragsergänzungen oder -änderungen können nur durch schriftliche Vereinbarung getroffen werden.
- 8.2.** Ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis zwischen der Naturwerkstatt und dem Wiederverkäufer ergebenden Streitigkeiten ist das für den Sitz der Naturwerkstatt sachlich zuständige Gericht oder nach Wahl der Naturwerkstatt der für den Sitz des Wiederverkäufers maßgebliche Gericht.
- 8.3.** Es gilt österreichisches Recht mit Ausnahme der Verweisungsnormen und des UN-Kaufrechts.
- 8.4.** Werden einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam, so bleibt die Gültigkeit der AGB im Übrigen unberührt.